



Bahntechnik Brasilien

Geschäftsanhaltungsreise für deutsche Unternehmen aus dem Bereich
Eisenbahnbau, Bahntechnik, Schienenverkehr

10. bis 14. Juni 2024



Entdecken Sie Ihre Geschäftschancen in Brasilien!

Vom 10.06. bis 14.06.2024 führt AHP International im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und gemeinsam mit dem Verband der Bahnindustrie in Deutschland e.V. (VDB) eine Geschäftsanhaltungsreise nach Brasilien durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Die Reise wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU)

Brasilien, das größte Land in Südamerika, verfügt mit 29.817 km Schienennetz über weniger als Argentinien (36.966 km) aufgrund früherer Vernachlässigung. Nur etwa 20 % des Frachtverkehrs werden auf Schienen befördert, im Gegensatz zu 63 % auf Straßen. Die Bahnsystementwicklung in Brasilien stagnierte, erlangt jedoch unter Präsident Lula da Silva neuen Schwung.

Initiativen wie der Ausbau von S-Bahn- und Metro-Netzen in São Paulo sowie die Planung einer Intercity-Verbindung zwischen São Paulo und Campinas sind Teil dieser Trendwende. Das 2022 eingeführte Dekret ermöglicht es Eisenbahnunternehmen, eigenständig Anträge bei der nationalen Transportagentur ANTT zu stellen, was die Branche optimistisch stimmt.

Bis Oktober 2022 wurden 89 neue Anfragen für den Bau und Betrieb von Nebenstrecken in Brasilien gestellt, was zu geschätzten privaten Investitionen von etwa 240 Mrd. BRL (ca. 45 Mrd. EUR) führt. Das im August 2023 eingeführte Novo PAC sieht zudem vor, 349 Mrd. BRL in den Verkehrssektor zu investieren, insbesondere für die Förderung von effizientem und nachhaltigem Transport durch Infrastrukturprojekte in Autobahnen, Eisenbahnen, Häfen, Flughäfen und Wasserstraßen in sämtlichen brasilianischen Bundesstaaten.

Für deutsche Unternehmen bieten sich hier viele Möglichkeiten für den Auf- und Ausbau ihrer Geschäftsbeziehungen. Die Geschäftsanhaltungsreise zielt darauf ab, die Entwicklung von Netzwerken zu ermöglichen. .

Durchführer

Marktchancen in Brasilien

Gerade weil bis vor wenigen Jahren nur wenig in die brasilianische Bahnindustrie investiert wurde, bestehen nun viele Anknüpfungspunkte für den Ausbau und die Modernisierung des Schienennetzes.

- **Gütertransport:** Angesichts der Fläche Brasiliens, müssen für den Warenaustausch große Strecken zurückgelegt werden. Insbesondere für Güter wie Sojabohnen oder Mais, deren Transport keine hohen Sicherheitsstandards fordert, wäre es hierbei rentabler und nachhaltiger, wenn statt LKW der Schienenverkehr genutzt werden könnte.
- **Personenverkehr:** Während in den Städten meist funktionierende Metro-Systeme existieren, gibt es dagegen nur wenig Möglichkeiten für die Bevölkerung, sich per Zug zwischen den Metropolen zu bewegen.
- **Ausbau des Schienennetzes:** Für den benötigten Ausbau der Infrastruktur bedarf es neuer Anlagen und Maschinen. Brasilien wirbt hierbei auch konkret um internationale Baufirmen.
- **Rahmenbedingungen:** Probleme wie die Vernachlässigung des Sektors oder lähmende Regulierungen wurden in den letzten Jahren angegangen und nehmen immer weiter ab.

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- **Individuelle B2B-Gesprächstermine:** Vorab organisierte Gesprächstermine mit potentiellen Geschäfts- und Kooperationspartnern im Zielland, Dolmetscher/innen stehen zur Verfügung, sofern nötig. Unterstützung beim Follow-up aller Gespräche.
- **Zielmarktanalyse:** Markt- und branchenspezifische Informationen zum Zielmarkt sowie zu den Bedingungen eines Markteintritts..
- **Präsentationsveranstaltungen:** Vorstellung und Präsentation Ihrer Produkte und Leistungen vor einem interessierten Fachpublikum während der Präsentationsveranstaltung.
- **Round-Table-Meetings:** Gespräche mit öffentlichen und privaten Abnehmern sowie Entscheidern (abhängig von der Zusammensetzung der Delegation Aufteilung in Kleingruppen). Im Nachgang werden Networking-Möglichkeiten geschaffen und individuelle Kontakt- und Gesprächswünsche von unserem lokalen Partner vor Ort abgefragt).
- **Unternehmensbesuche:** Besuche, Round-Table Termine und Präsentationen geben einen bestmöglichen Einblick. Diese Programmteile werden an die Profile der Teilnehmenden angepasst, ggf. erfolgen die Unternehmensbesuche in Kleingruppen.
- **Markt- und Brancheninformationen:** Expertenbriefing, als einführende Seminare durch relevante Akteure der Bahnindustrie in Brasilien.
- **Allgemeine Vorteile:** Internationale Geschäftsentwicklung als offizielle deutsche Delegation, Sondierung und erste Kontaktabahnung zu potentiellen Geschäftspartnern vor Ort, erste Marktbearbeitung und delegationsinternes Netzwerk.

Vorläufiges Programm der Geschäftsanhaltungsreise vom 10.06. bis 14.06.2024

Das Programm und die finalen Daten und Uhrzeiten werden in Abstimmung mit den Zielland- und Fachpartnern sowie den teilnehmenden Unternehmen im weiteren Projektverlauf individuell angepasst.

Die konkreten Zielmarktinteressen sowie der aktuelle Grad der Markterschließung in Brasilien werden zu Beginn/bei Anmeldung abgefragt und das gemeinsame Programm zur Geschäftsanhaltung entsprechend gestaltet.

Die gemeinsamen Programmpunkte in Brasilien werden vor Ort durch die individuellen Gesprächstermine mit potenziellen GesprächspartnerInnen ergänzt und flankiert.

Inhalte/ Programmpunkte (vorläufig)	
Sonntag, 09.06.2024 – Sao Paulo (individuelle Anreise, kurzes Gruppenbriefing, Welcome Dinner)	
Vormittag	Individuelle Begrüßung und Briefings zu den B2B-Terminen
Abend	Welcome Dinner
Montag, 10.06.2024 – Sao Paulo (Expertenbriefing, Präsentations- und Kooperationsveranstaltung, Networkingdinner)	
Vormittag	Orientierungsseminar und Expertenbriefing
Nachmittag	Workshop „ Solutions made in Germany“, Networking Lunch
Abend	Networking Dinner
Dienstag, 11.06.2024 – Sao Paulo (B2B-Termine und Gruppentermin)	
Vormittag	Individuelle B2B-Gespräche und Gruppenbesuche
Mittwoch, 12.06.2024 – Flug nach Brasilia, Gruppentermine und Weiterreise nach Belo Horizonte	
Vormittag	Besuche bei Ministerien und öffentlichen Behörden
Nachmittag	Individuelle B2B-Gespräche und Gruppenbesuche
Donnerstag, 13.06.2024 –Belo Horizonte (Networking-Event und Gruppentermine)	
Freitag, 14.06.2024 – Belo Horizonte (Gruppenbesuche, Round-Up, individuelle Abreise)	

Teilnahmebedingungen und Kosten

Eine Anmeldung ist per E-Mail an Frau Petra Fischer unter fischer@ahp-international.com möglich.

Anmeldeschluss ist der 08.03.2024

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 EUR (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Individuelle Reise-Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmende werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis Verordnung der EU bescheinigt.

Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.



Zug Belo Horizonte - Vitoria - Brazil

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Zielgruppe des Projekts sind KMU. Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit einem Schwerpunkt zu der Bahntechnik/des Eisenbahnbaus.

Kontakt für Rückfragen und Anmeldung

Petra Fischer

Senior Manager & Head of Public Trade
AHP International GmbH & Co. KG (Durchführer)

Tel.: +49 (0)30 4036876-21

E-Mail: fischer@ahp-international.com

Mit Unterstützung der folgenden Fachpartner

DIE BAHNINDUSTRIE.
VDB VERBAND DER BAHNINDUSTRIE IN DEUTSCHLAND E.V.

Ziellandpartner

TVZ | International
b2b Matchmaking

Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

